

08. Oktober 2014

## Hochschulstadt Wetzlar erweitert StudiumPlus-Campus

### Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir lobt das Netzwerk in Mittelhessen

**Wetzlar.** Mehr Raum für Studierende in Wetzlar: StudiumPlus hat seine neuen Räume im Gebäude A15 der Spilburg in Wetzlar feierlich eingeweiht. Im Beisein von Gästen aus Politik und Wirtschaft – insbesondere Hans-Jürgen Irmer (MdL) und Regierungspräsident Dr. Lars Wittek – wurden die Räumlichkeiten im ehemaligen Kreiswehrrersatzamt, mit denen den dualen Hochschulstudien der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) nun 2500 Quadratmeter zusätzlich zur Verfügung stehen, eröffnet.

Den Festvortrag hielt Hessens Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir. Er wertete die Eröffnung des neuen Gebäudes als wichtigen Beitrag für die nachhaltige Entwicklung der THM: „Die Technische Hochschule Mittelhessen ist Vorreiter und Wegbereiter des dualen Studiums in Hessen. Damit intensiviert die Hochschule ihre Verflechtung mit der regionalen, besonders mittelständisch geprägten Wirtschaft.“ Das Land Hessen unterstützt das Vorhaben mit rund 480 000 Euro. „Hessenweit hat sich die Anzahl der Studierenden in dualen Studiengängen seit 2008 auf rund 4200 verdoppelt. Bis 2020 sollen es 8000 werden“, sagte der Minister. „Duale Studiengänge sind gerade für kleine und mittlere Unternehmen eine gute Möglichkeit, qualifiziertes Personal heranzubilden und an sich zu binden“, so Al-Wazir. „Die enge Verzahnung von Wirtschaft und Wissenschaft ist ein entscheidender Erfolgsfaktor des Dualen Studiums Hessen.“ Elf Hörsäle, zwei PC-Räume, sechs Gruppenarbeitsräume, sieben Büros und zwei Aufenthaltsräume stehen in dem Gebäude auf zwei Stockwerken zur Verfügung. Damit trägt StudiumPlus der rasanten Entwicklung des dualen Studienprogramms Rechnung. „Diese Weiterentwicklung ist ein wichtiger Beitrag zur Zukunftssicherung der Hochschule und damit auch der lokalen Wirtschaft“, betonte Norbert Müller, der Vorsitzende des CompetenceCenter Duale Hochschulstudien (CCD), in dem die Partnerunternehmen von StudiumPlus vereinigt sind. Das CCD hat sich mit einer halben Millionen Euro an den Kosten von etwa einer Million Euro für die Einrichtung der neuen Räume beteiligt und so zusammen mit dem Land Hessen für die hervorragende Ausstattung dieses neuen Lernorts gesorgt.

Müller lobte die gute Zusammenarbeit mit der Kommune, die die schnelle Umsetzung des Projekts ermöglicht hat. Der Leitende Direktor des Wissenschaftlichen Zentrums Duales Hochschulstudium (ZDH), Prof. Dr. Harald Danne, wies auf die Bedeutung hin, die die neuen Räume angesichts einer Studierendenzahl von aktuell 1210 haben – 900 davon studieren in Wetzlar – und dankte dem Ministerium für seine großzügige und unbürokratische Unterstützung.

Die Renovierung des Gebäudes selbst hat die Stadt Wetzlar übernommen, die Stadtentwicklungsgesellschaft stellt die Räumlichkeiten zur Verfügung. Oberbürgermeister

Wolfram Dette freute sich über die Stärkung des Hochschulstandorts Wetzlar und kündigte an, dass in dem Gebäude ab kommenden Jahr weitere 650 Quadratmeter frei werden – ein Blick in die Zukunft, der auch Landrat Wolfgang Schuster gefällt: „Wir sind ein starker Wirtschaftsraum und wollen es bleiben“, sagte er – die dualen Studiengänge spielen dabei eine wichtige Rolle. Sie seien ein Instrument gegen den demografischen Wandel und die Abwanderung von Nachwuchskräften in die Ballungsräume, sagte auch der Präsident der THM, Prof. Dr. Günther Grabatin. Der Präsident der IHK Lahn-Dill, Eberhard Flammer, betonte, wie wichtig es daher sei, das Vertrauen der Unternehmen der Region zu haben, die StudiumPlus unterstützen – eine Mitgliedszahl von 608 Unternehmen im CCD zeigt, wie groß dieses Vertrauen bereits ist.

„StudiumPlus bietet in Wetzlar einen attraktiven Standort und sehr gute Studienbedingungen“, sagte Anne-Christin Rühl, die als Vertreterin der Studierenden bei der Eröffnung sprach. Mit den neuen Räumlichkeiten haben die dualen Hochschulstudien der THM einen weiteren Schritt getan, damit dies auch in Zukunft und mit steigenden Studierendenzahlen so bleibt.